

Presseinformation Maximilian Buhk.
15. Mai 2021

[View this email in your browser](#)



Auftakt-Triumph für Buhk und Marciello!

- Die Mercedes-Piloten feiern beim Saisonstart der Deutschen GT-Meisterschaft 2021 einen Start/Ziel-Sieg
- Souveräne Leistung des deutsch-italienischen Duos und ihres MANN-FILTER Team Landgraf HTP/WWR



Für druckfähige Auflösungen bitte auf die einzelnen Bilder [klicken](#).

Dassendorf, 15. Mai 2021:

Auftakt nach Maß für Maximilian Buhk! Im Mercedes-AMG GT3 des MANN-FILTER Team Landgraf HTP/WWR feierten der 28-jährige Hamburger und sein Teamkollege Raffaele Marciello (26, Italien) beim ersten Saisonrennen der Int. Deutschen GT-Meisterschaft, vormals ADAC GT Masters, in der Motorsport Arena Oschersleben unweit von Magdeburg einen hart erkämpften, letztlich aber nie wirklich gefährdeten Start/Ziel-Sieg.

Den Grundstein für den Triumph hatte Marciello mit der Pole-Position im vormittäglichen Qualifying gelegt. Vom Start weg setzte sich der in der Schweiz geborene und lebende Italiener vom Rest des 27 GT3-Fahrzeuge umfassenden Teilnehmerfelds ab und ließ sich auch von einem Regenschauer kurz vor Halbzeit des Rennens nicht aus der Ruhe bringen.

Dass die 3,6 Kilometer lange Piste in der Magdeburger Börde nur teilweise nass war und der Regen nach kurzer Zeit wieder aufhörte, womit ein Wechsel auf Regenreifen keinen Sinn gemacht hätte, machte die Bedingungen besonders tückisch. Prompt rutschten mehrere Teilnehmer auf den profillosen Slicks von der Piste, einer von ihnen blieb im Kiesbett stecken. Da während der zehnmütigen Öffnung des Boxenstoppfensters aus Fairnessgründen wenn möglich auf Safety Car-Phasen verzichtet wird, wurde das Rennen erst nach Abschluss der Fahrerwechsel neutralisiert, um den havarierten Audi zu bergen.

Womit der von Marciello herausgefahrenen 5-Sekunden-Vorsprung zunichte gemacht war und Maxi Buhk somit die versammelte Meute im Nacken hatte.

Jene Konkurrenten, die gehofft hatten, der Mercedes-AMG Performance Pilot werde sich womöglich von dieser Tatsache nervös machen lassen, sahen sich indessen rasch eines Besseren belehrt. Denn Buhk, in diesem Fall ganz kühler Norddeutscher, hielt dem Druck des hinter ihm liegenden Lamborghini nicht nur stand, er sorgte mit einigen sehr schnellen Runden auch direkt wieder für klare Verhältnisse und setzte sich um rund drei Sekunden vom Verfolger ab.

Diesen Vorsprung verwaltete Maxi in den letzten zehn Minuten souverän und

fuhr seinen ersten Sieg im ADAC GT Masters seit Nürburgring 2018 abgeklärt nach Hause. „Es mag einfach ausgesehen haben, aber ein Rennen in dieser hochklassigen Meisterschaft zu gewinnen, ist niemals einfach“, betonte Maxi Buhk im Ziel. „Die Basis für den Erfolg hat Lello heute Morgen gelegt, denn wenn du in dieser Serie nicht von einem der vorderen Startplätze losfährst, kannst du ein Top-Ergebnis vergessen. Es war für mich natürlich erfreulich zu sehen, wie er sich nach dem Start gleich absetzen konnte, denn damit war klar, womit ich schon gerechnet hatte – dass wir auch im Rennen ein schnelles Auto haben würden.“

Daher löste auch die Tatsache, dass der Vorsprung vom Safety Car zunichte gemacht wurde, beim Leader keine Beunruhigung aus: „Es war anfangs ein bisschen heikel, weil ich erst sehen musste, wo nach dem Regenschauer eventuell noch rutschige Stellen sind. Aber dann habe ich schnell einen guten Rhythmus gefunden und ein paar Runden richtig Gas gegeben, um mir etwas Luft zu verschaffen. Nachdem das gelungen war, konnte ich den Vorsprung kontrollieren. Dieser Sieg tut mir richtig gut, er war das Produkt einer perfekten Teamleistung. Und nur so geht es in dieser Meisterschaft!“

Am Sonntag soll nun ein ähnlich gutes zweiten Rennen folgen, doch davor lauert für Maxi eine schwierige Aufgabe: „Das Qualifying wird morgen vielleicht noch wichtiger, weil wir im Rennen 20 Kilogramm Erfolgsballast im Auto mitführen müssen, was das in Oschersleben ohnehin schon knifflige Überholen fast unmöglich macht. Im Qualifying fahren wir ohne Zusatzgewicht, also muss ich versuchen, eine freie Runde zu erwischen und die dann auch perfekt hinzubekommen. Genauso, wie das Lello heute geschafft hat. Und dann ist auch im Rennen trotz Gewicht wieder alles möglich.“

Der zweite Wertungslauf der Int. Deutschen GT-Meisterschaft wird am Sonntag um 16.30 Uhr gestartet. Der TV-Sender RTL Nitro überträgt ab 16 Uhr live.

Weitere Informationen: www.maximilian-buhk.de

Bilder: Mercedes-AMG, Gruppe C Motorsport Verlag

Pressekontakt:

Marcus Lacroix

E-Mail: media@maximilian-buhk.de

Tel. +49-(0)172/7404562



RENNEN 2021

ADAC GT Masters (MANN-FILTER Team Landgraf - HTP WWR)

15./16. Mai	Oschersleben
12./13. Juni	Red Bull Ring, Österreich
10./11. Juli	Zandvoort, Niederlande
07./08. August	Nürburgring
11./12. September	Lausitzring
02./03. Oktober	Sachsenring
23./24. Oktober	Hockenheim

Diverse Renneinsätze

30./31. Januar	24-Stunden-Rennen Daytona, USA
----------------	--------------------------------

* Stand: 1.5.2021, vorbehaltlich Änderungen

KONTAKT

BUHK Motorsport

Bargkoppel 3
21521 Dassendorf
Deutschland

Kontakt

Tel.: 0049 (0) 40 – 736 77 57 12
Fax: 0049 (0) 40 – 736 77 57 22
media@maximilian-buhk.de
www.maximilian-buhk.de

FOLLOW ME



Twitter



Facebook



Web



Instagram

Copyright ©2018 BUHK Motorsport, All rights reserved.

Our mailing address is:

media@maximilian-buhk.de

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#)

ml media - Marcus Lacroix - Im Tiergarten 30 - 78465 Konstanz

This email was sent to ml@htp-winward.de

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Maximilian Buhk · Bargkoppel 3 · Dassendorf 21521 · Germany

